



Der duale Bildungsweg
Mit einer praxisnahen Ausbildung in die Zukunft

Toni Muff

Huber Kontech AG



- Metallbauer/ Metallbauing.
- Bereichsleiter Produktion/ Montage, Mitglied GL
- Aus Hellbühl
- Verheiratet, 3 Knaben (9, 11, 13 J)

1 Ausbildung – 3 Lernorte



Berufsfachschule (Theorie)



Überbetriebliche Kurse (Praxis)



Lehrbetrieb (Praxis)



Mujtaba



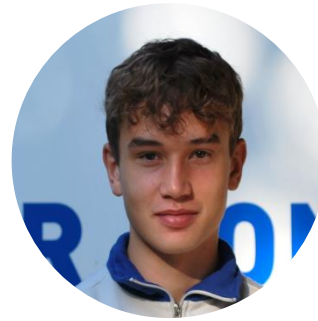
Nevio



Matteo



Luc



Patrick



Pascal



Severin



Merlin



Larissa



Luis



Lars

Stand November 2023:

11 Lernende

Metallbauer/in EFZ

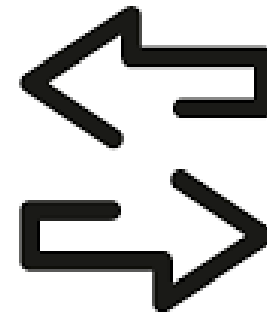
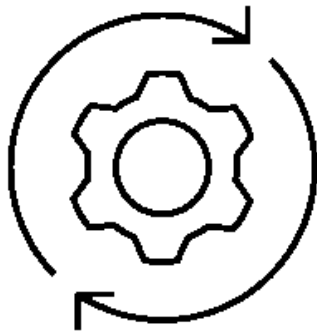
Metallbaukonstrukteur/-in EFZ

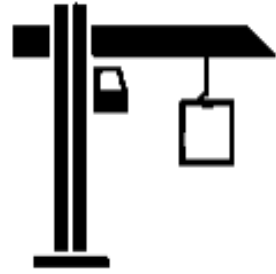
Anlagen- und Apparatebauer/-in EFZ

Logistiker/-In EFZ



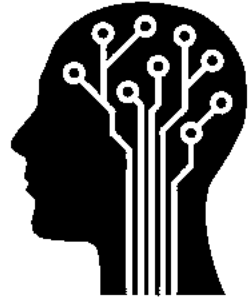
Vorzüge der Berufsbildung





Neue Lernfelder

- Neu: Betrieb und Berufsfachschule
- Andere Talente (ausserhalb Schule)
- Persönliche Erfolgserlebnisse motivieren



Neue Fähigkeiten und Kompetenzen

- Neue Fähigkeiten & Kompetenzen aneignen
- Eigene Stärken an den verschiedenen Lernorten und Lernfeldern besser entwickeln

- Werkstatt Stahl
- Werkstatt Alu
- Werkstatt INOX
- Blechbearbeitung
- Montage

Ziel: Programm für Grundfertigkeiten im 1./2. Lehrjahr,

anschliessend selbständig Metallbauarbeiten nach Plan herstellen.



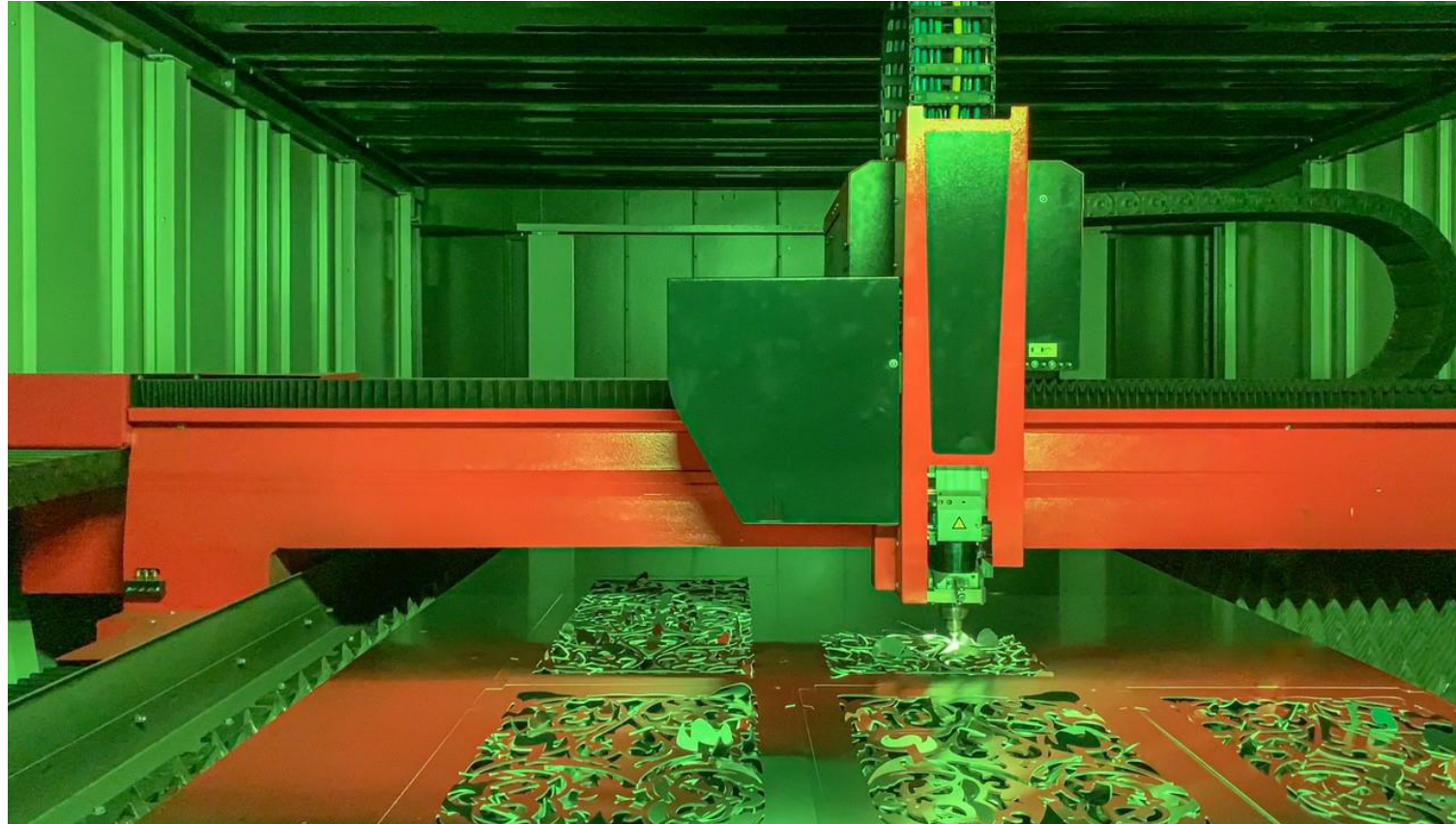














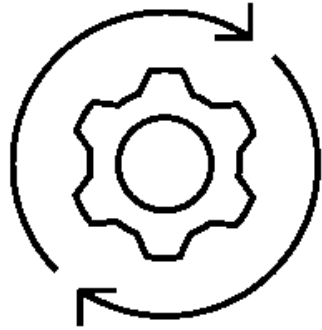




Einstieg in die Erwachsenwelt

(Weiterer Vorzug der Berufsbildung)

- Begleitet in die Arbeits- und Erwachsenenwelt
- Leisten selber wichtigen Beitrag
- Sind Teil des Teams
- Schnittstelle zu anderen, auch Kunden/innen



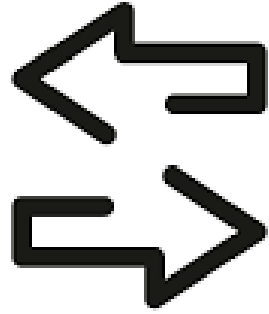
Persönlichkeitsbildung

- Berufliche Grundbildung = Persönlichkeitsbildend
- In Zusammenarbeit mit BerufsbildnerInnen,
Kollegen/Innen,
Kunden/Innen
wird ein Qualitätsverständnis ... und



Zuverlässig & Eigenverantwortung

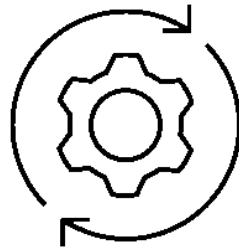
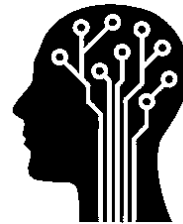
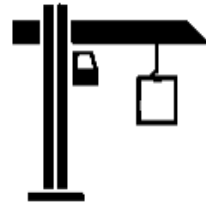
- ...Zuverlässig & Eigenverantwortung entwickelt
- Verantwortungsbewusstsein wird speziell gefördert.
- (Wir sind abhängig von einander)
- Fehler oder Abwesenheit hat andere Konsequenzen als in der Schule
- Umgang mit dem 1. Lohn wird geübt



Kommunikation

- täglichen Arbeit im Betrieb
- Rapporte / Rückmeldungen / Stand der Arbeit
- Teamarbeit in der Schule
- Lerndokumentation

Berufslehre = ausgezeichnete Grundlage für ein eigenständiges Leben



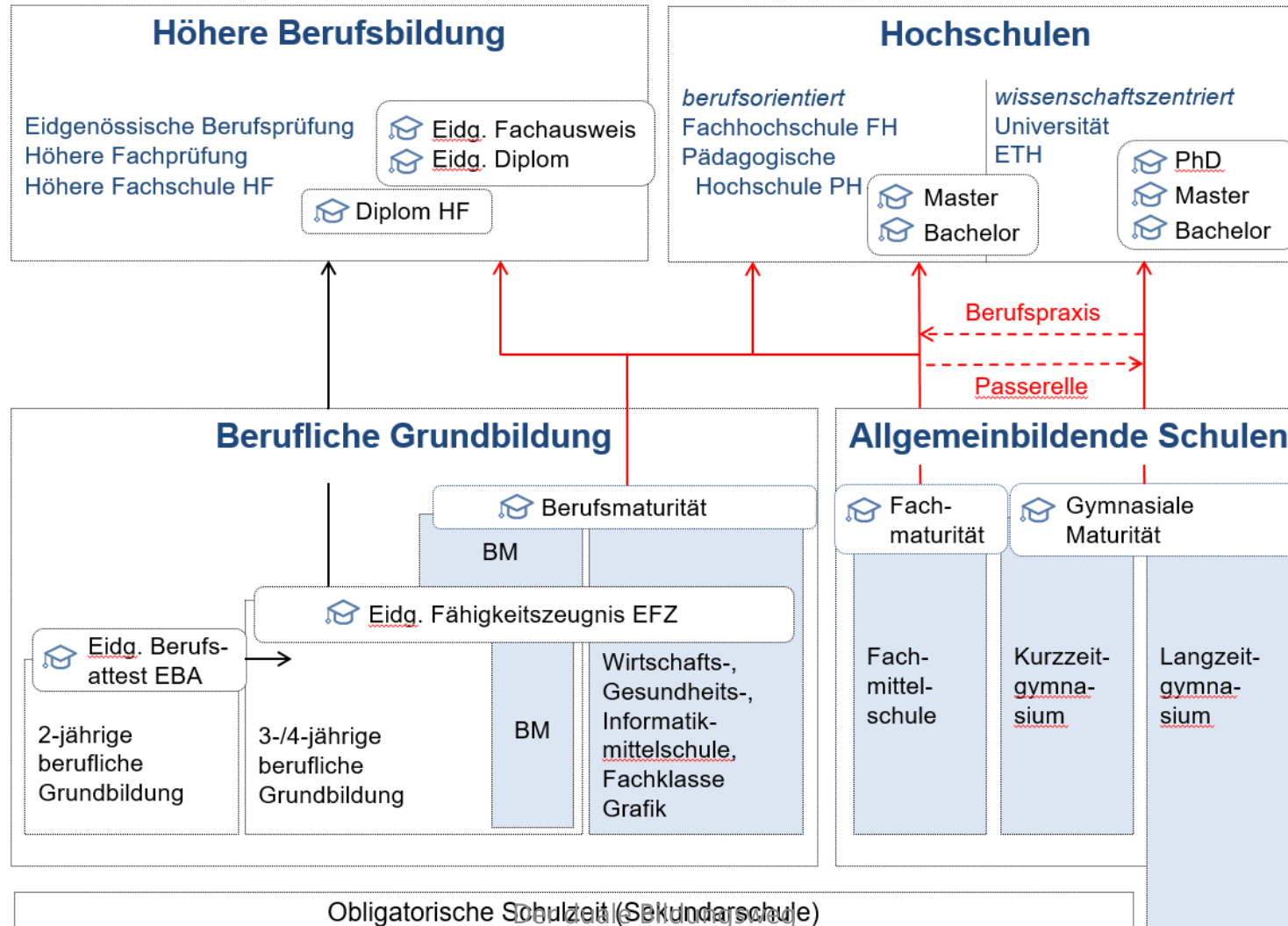
Pascal, 2.LJ Metallbauer, Hellbühl

- *Das Team passt mir sehr gut. Dies habe ich beim Schnuppern gemerkt.*
- *Ich schätze die verschiedenen, abwechslungsreichen Arbeiten.*
- *Und sehe auch gute Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Lehre.*

Luc, 3.LJ Metallbauer, Buttisholz

- *Ich arbeite gerne mit Metall.*
- *Weil es bei uns verschiedene Abteilungen gibt (Metallbau, Alu, Stalleinrichtungen, Blechhalle und Montage) sind die Arbeiten auch sehr abwechslungsreich und man kann viel lernen.*
- *Zuerst eine handwerkliche Ausbildung ist gut, damit man ein gutes Grundwissen über die Werkstatt hat.*
- *Gutes Vorwissen bei Weiterbildung zum Metallbaukonstrukteur (Vorwissen, Tricks und Schwierigkeiten).*
- *Da ich in Buttisholz wohne, hat es auch vom Weg her gut gepasst.*

Alles ist möglich...



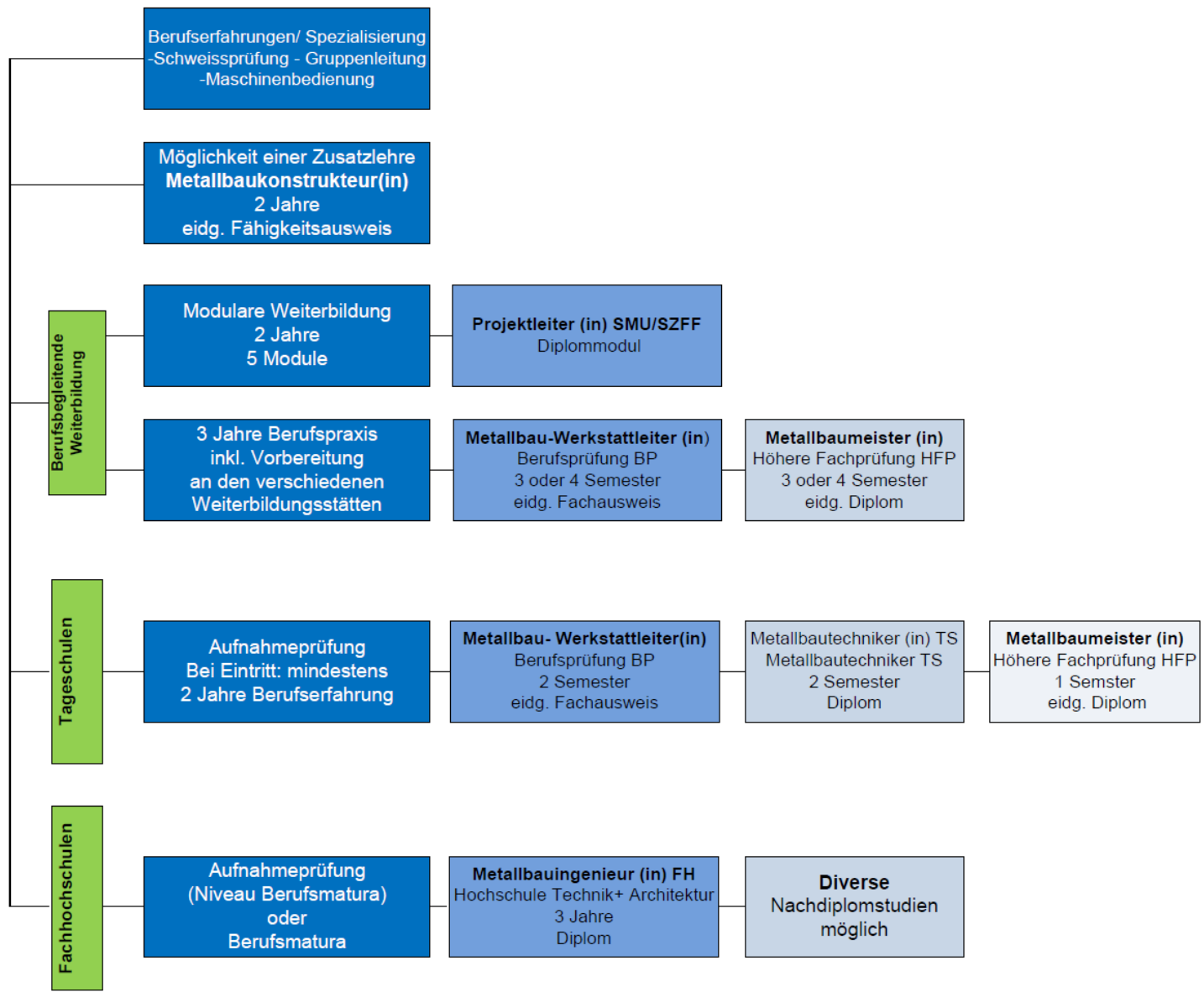
Metallbauer Metallbauerin

Weiterbildungsmöglichkeiten als Metallbauer(in)

Metallbauer(in) EFZ
4 Jahre
Fachrichtungen:
-Metallbau
-Schmiedearbeiten
-Stahlbau

Metallbaupraktiker(in) EBA
2 Jahre

Metallbaukonstrukteur(in) EFZ
4 Jahre





Toni Muff

Bereichsleiter Produktion/ Montage

- Ausbildung als Metallbauer EFZ
(1998-2002)
- Berufsmatura berufsbegleitend
(2002-2004)
- Bauingenieur, Fachrichtung
Fassaden-Metallbau HSLU Horw
(Abschluss Bachelor) (2005-2008)

- Auslastungsplanung für unsere Produktion und Montage
- Mitarbeiter-Führung und –Entwicklung
- Botschafter für Berufsbildung & metall+du (Metallbauer)
- Schnittstelle Produktion zur Planung/ Projektleiter
- Statische Vor-Bemessungen
- Betriebliche Erneuerungen/ Investitionen (GL)
- Innovationen/ Neuentwicklungen

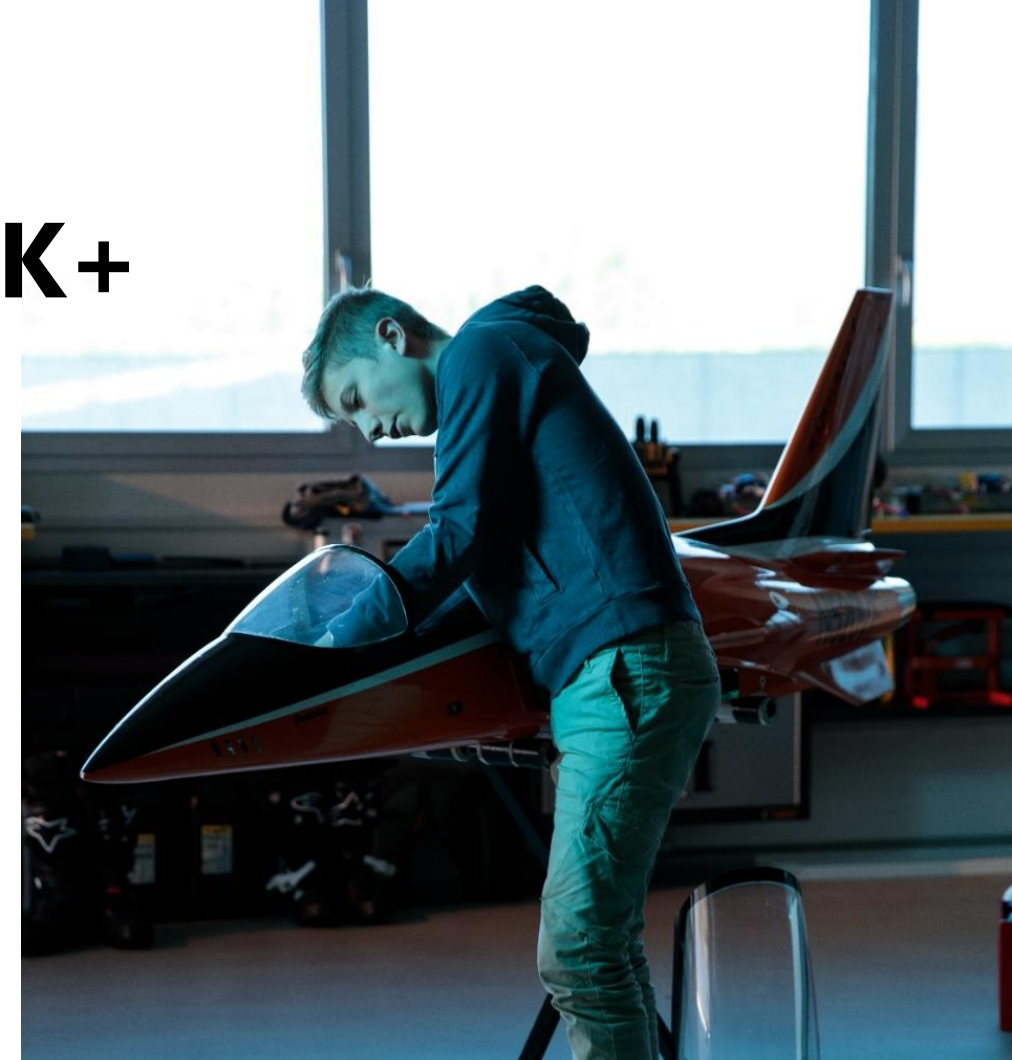


Durchstarten mit der BM SEK+

Mit der Berufsmaturität schon in der 3. Sek starten – ein Angebot für leistungsstarke Schülerinnen und Schüler mit Perspektive technische oder gewerbliche Berufslehre

Weitere Informationen

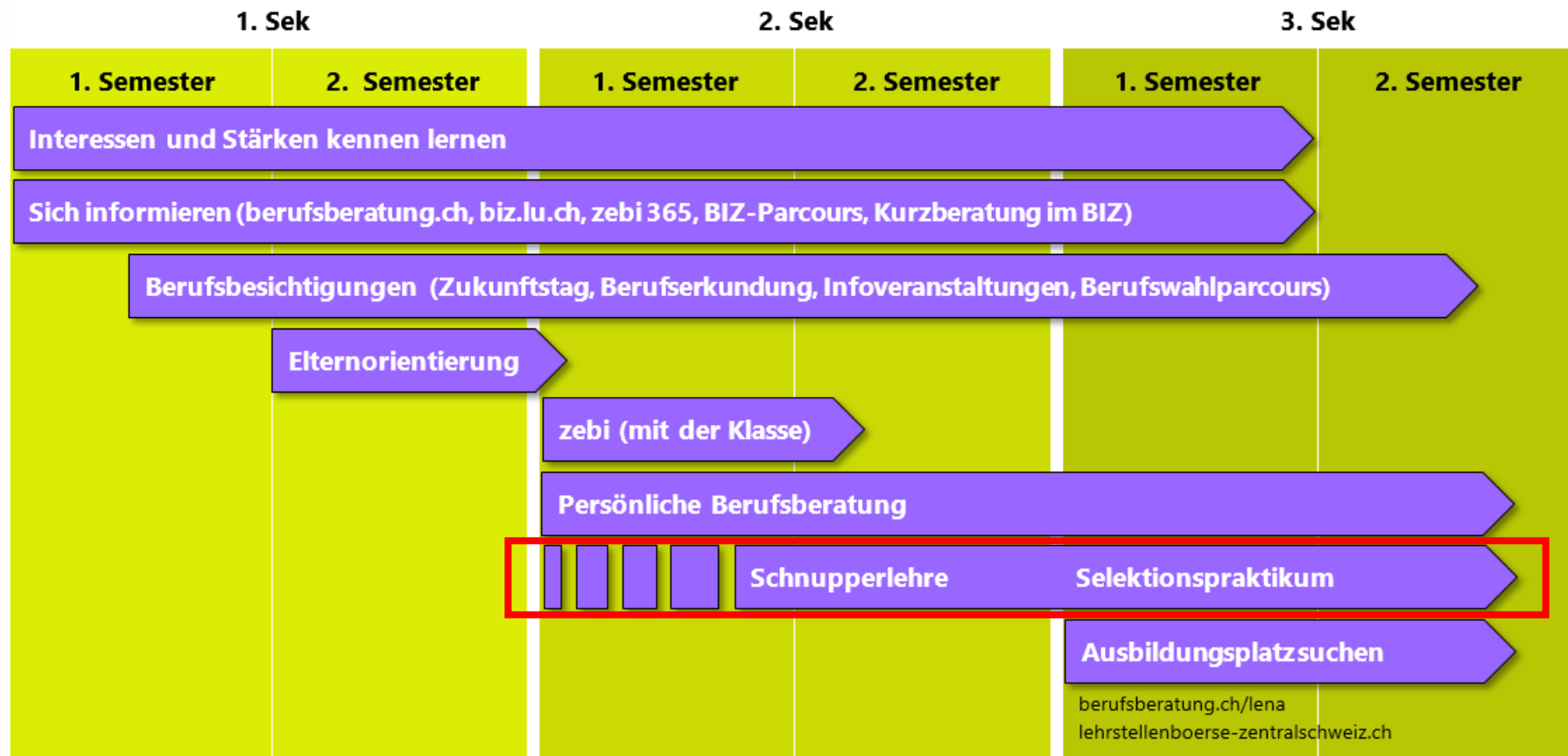
www.beruf.lu.ch/bmsekplus



Schnuppernachmittag und
Informationsveranstaltung
Mittwoch, 15. November 2023

Nächste Schritte (Prozess läuft über Sek)

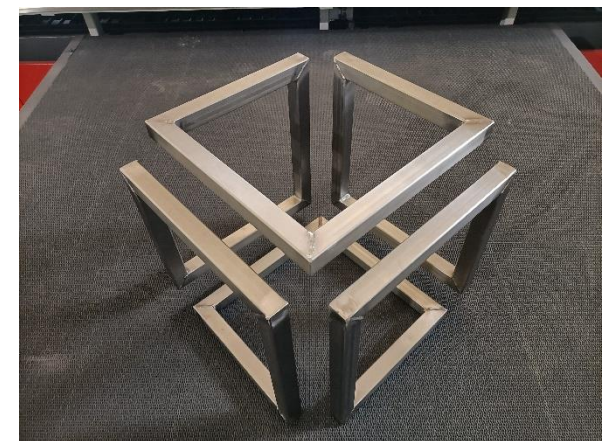
Berufswahlfahrplan Kanton Luzern



Schülerprojekt Loik Häller

13.11.2023

Der duale Bildungsweg

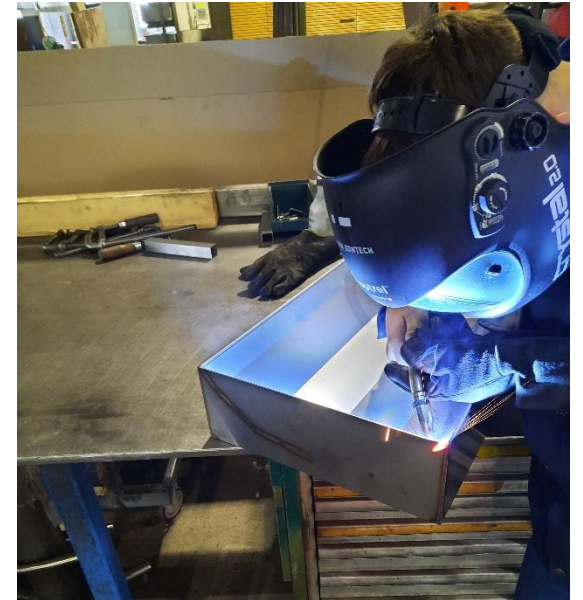




Schülerprojekt Silvan Fischer

13.11.2023

Der duale Bildungsweg



Angebote BIZ

- Berufsinformationszentrum www.biz.lu.ch:
 - Kurzberatungen nachmittags (ohne Anmeldung)
 - Berufswahlinformationsveranstaltungen für Eltern der 1. Sek am BIZ
 - Bewerbungsscheck für Jugendliche (Mittwochnachmittag)
 - Berufsberatungsgespräch
-
- Lehrstellentag Info zu den Berufen (Huber Kontech Mi-Nm 06.03.2024)

Stipendien?

Studium



Unterstützung bei der
Ausbildungsfinanzierung

Berufslehre und
Vollzeitschulen



Matura/Berufsmaturität

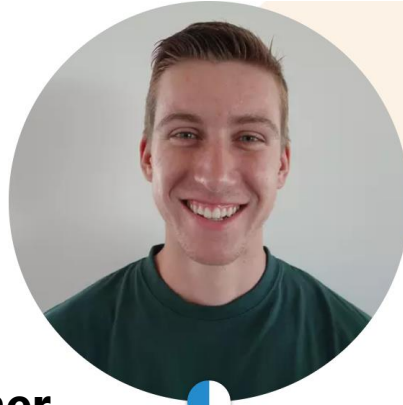


Fachmittelschulen

Fachstelle Stipendien
www.stipendien.lu.ch



Schweizermeisterinnen und –meister in der Berufsbildung



Samuel Binder
Gärtner EFZ
Lehrbetrieb Peter Arnold GmbH



Corinna Bucher
Fachfrau Hauswirtschaft EFZ
Lehrbetrieb Heim Weiermatte



Thomas Gassmann
Informatiker EFZ
Lehrbetrieb novaCapta Software
& Consulting Schweiz AG

Viel Spass und Erfolg dann bei der Berufswahl

**Berufswahl ist
nicht heute –
begleitet in der
Sek und von den
Eltern**



Gymi oder Sek?

**Entscheidungsgrundlage
vermitteln**

Vieles ist möglich